

Merkblatt für beschreibbare Tafel und Whiteboardfolien

Beschreibbare Oberflächen von Tafelfolien und Whiteboardfolie sollten professionell verklebt und pfleglich behandelt werden. Dazu gehört die passende Auswahl an Beschriftungsmaterial sowie eine regelmäßige nasse Reinigung.

Die Oberflächen von Whiteboardfolien werden von uns ständig mit nonpermanent Whiteboardstiften getestet. Für die Beschriftung der Whiteboardoberflächen der **DWP Serie empfehlen wir** Ihnen die folgenden Serien namhafter Hersteller:

Edding 363, Edding 4090, Edding 4095, Schneider 260 , Schneider 290, Staedtler Whiteboard Marker, TOYO Erasing, EXPO WB Marker, Pentel Maxiflo, Rheita Kreidemarker, Legamaster TZ1

Sollte sich ein permanent Stift oder ein nicht ablösbarer Stift unter das Sortiment geschlichen haben, dann sollte die Oberfläche umgehend nach der Beschriftung mit einem Lösemittelhaltigen Reiniger gereinigt werden. Permanentmarker sind auf einen permanente Beschriftung ausgelegt!

Die Oberflächen von Tafelfolien werden von uns ständig mit normaler weißer Kreide und Flüssigkreide getestet. Getestet werden nicht nachfüllbare Kreidestifte um sicherzustellen, dass die Qualität der Flüssigkreide gleichbleibend ist. Für die Beschriftung der Tafelfolien **empfehlen wir** Ihnen die folgenden Serien namhafter Hersteller:

Weisse Tafelkreide: Bona, Drei Sterne, Eberhard Faber, Giotto, Herlitz, Lyra, Maped, Pelikan , PyCom...

Farbige Tafelkreide: Eberhard Faber, Herlitz

Flüssigkreidemarker: Edding 4090, Edding 4095, Schneider 260 DecoMarker, , Schneider 265 Maxx, Rheita Kreidemarker,

**Folgende Flüssigkreidemarker sind für Tafelfolien nicht geeignet:
Sigel Chalk Marker, Uni Chalk Marker**

Flüssigkreidemarker für Beschriftungen von bis zu 24 Stunden: Rheita Kreidemarker

Um sicherzustellen dass bei einem wechselnden Stiftsortiment die Oberfläche nicht beschädigt wird empfehlen wir die Stifte / Kreide vorab auf einem Musterstück der Folie zu testen.

Geisterschriften auf Tafel und Whiteboardoberflächen

Unter einer Geisterschrift versteht man einen nicht lösbaren Teil von Beschriftungen. Diese können entstehen wenn der beklebte Untergrund zu weich ist und sich die Schrift in den Tafeluntergrund drückt (z.B. weiches Holz, Pappe) oder wenn Stifte benutzt werden welche sich nicht zur Beschriftung der beschreibbaren Oberflächen eignen! Geisterschriften welche auf Grund von Pigmenten sichtbar sind, können meist mit Isopropanol entfernt werden.

Auf Lösemittelhaltige, permanent Marker sowie harte Kreide harte Stiftmienen sollte man daher verzichten. Window Marker wie z.B. Edding 4095 sind auf Tafelfolien nicht anwendbar und hinterlassen je nach Farbton Geisterschriften! Windowmarker anderer Hersteller sollten auf Testfolien vorab geprüft werden. Gerne können uns Marker zu Verfügung gestellt werden zwecks Prüfung.

Hinweis an Hersteller von Whiteboardstiften und Kreidestiften.

Auf Anfrage können Sie Ihre Stifte von uns zertifizieren lassen! Dazu stellen wir Ihnen Din A4 Bögen von uns hergestellter Folien zur Verfügung. Für die Zertifizierung benötigen wir je 1 Exemplar der zu zertifizierenden Marker zur freien Verfügung. Sollte sich die Zusammensetzung des Markers ändern muss ein zertifizierter Hersteller die Marker neu zertifizieren lassen! Eine Zertifizierung ist natürlich kostenfrei.

Unterlagen zur Zertifizierung erhalten Sie unter:

Selbstklebefolien.com
an Zertifizierung BBWB
GlobalMarketingConsult GmbH



